



Hinweis: Passend für Fensterkuvert

Stadt Nürnberg  
Umweltamt - Technischer Umweltschutz  
Bauhof 2  
90402 Nürnberg

## Stadt Nürnberg

### Umweltamt

Sie erreichen uns  
Mo, Di, Do 8.30 Uhr bis 15.30 Uhr  
Mi, Fr 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Tel. : +49 (0)9 11 / 2 31-21 03  
Fax.: +49 (0)9 11 / 2 31-25 83  
E-Mail: uwa2@stadt.nuernberg.de  
umwelt.nuernberg.de

## Anzeige der Lagerung wassergefährdender Stoffe für Heizöl oder Dieselkraftstoff ab 1.000 l

### Angaben zum Betreiber

Firma			
Familiennamen		Vorname	
Straße	Hausnummer	Postleitzahl	Ort
Telefon	Telefax	E-Mail	

### Angaben zum Standort

Straße	Hausnummer	Postleitzahl	Ort
Gemarkung	Flurnummer	<input type="checkbox"/> Wasserschutzgebiet Zone	
Art der Lagerung	<input type="checkbox"/> unterirdisch <sup>1)</sup> <input type="checkbox"/> oberirdisch in einem Kellerraum <input type="checkbox"/> oberirdisch im Freien <input type="checkbox"/> oberirdisch im Heizraum <input type="checkbox"/> oberirdisch innerhalb von Gebäuden <input type="checkbox"/> oberirdisch in einem Heizöllageraum		

### Angaben zur Lagerung

Lagerflüssigkeit (z.B. Heizöl, Dieselkraftstoff)	Lagermenge	Nennwärmeleistung – Brenner bei Heizöllagerung
Zahl der Behälter	Fassungsvermögen pro Tank	Jahresverbrauch ca.
Baujahr des Behälters	Herstellerfirma	Beginn der Lagerung
Art des Behälters	<input type="checkbox"/> einwandig <input type="checkbox"/> doppelwandig <input type="checkbox"/> Batterietank <sup>2)</sup> <input type="checkbox"/> Rundtank nach DIN _____ <input type="checkbox"/> Kellereinschweißstank	
Material	<input type="checkbox"/> Stahl <input type="checkbox"/> Kunststoff	

<sup>1)</sup> Unterirdisch sind Behälter dann, wenn sie vollständig oder teilweise im Erdreich eingebettet sind sowie Behälter, die so aufgestellt sind, dass Undichtigkeiten nicht zuverlässig und schnell erkennbar sind (§ 2 Abs. 15 AwSV).

<sup>2)</sup> Batteriebehälter liegen dann vor, wenn Tanks so miteinander verbunden sind, dass der Lagerstoff von einem in den anderen Tank überfließen kann.

Schutzvorkehrungen	<input type="checkbox"/> Leckanzeigegerät <span style="float: right;"><input type="checkbox"/> Kunststoffinnenhülle mit Leckanzeigegerät</span>	
	<input type="checkbox"/> Vakuumschutz mit Leckanzeigegerät <span style="float: right;"><input type="checkbox"/> Lecksonde mit Leckanzeigegerät</span>	
	<input type="checkbox"/> Grenzwertgeber (Überfüllsicherung) <span style="float: right;"><input type="checkbox"/> Wartungsvertrag</span>	
	Art des Kontrollgerätes (Typ, Hersteller)	
<input type="checkbox"/> Auffangraum	% des Tankinhalts	Abmessungen des Auffangraumes
Bauliche Ausführung des Auffangraumes <sup>3)</sup>		
Betriebsrohrleitungen	<input type="checkbox"/> <u>oberirdisch</u>	<input type="checkbox"/> <u>unterirdisch</u>
	<input type="checkbox"/> aus Stahl	<input type="checkbox"/> aus Stahl
	<input type="checkbox"/> aus Kupfer	<input type="checkbox"/> aus Kupfer
	<input type="checkbox"/> im Schutzrohr	<input type="checkbox"/> Saugleitung
	<input type="checkbox"/> einsehbar	<input type="checkbox"/> im Schutzrohr
		<input type="checkbox"/> Sonstige
Betankungsfläche	<input type="checkbox"/> Beton C30/37 (ehem. B 35) _____	<input type="checkbox"/> Fugenabdichtungssystem
	<input type="checkbox"/> Asphalt	<input type="checkbox"/> Entwässerung über Ölabscheider
	<input type="checkbox"/> Betonplatten	<input type="checkbox"/> überdacht
		<input type="checkbox"/> sonstige Ausführungen Beschreibung:
Entwässerung der Betankungsfläche	<input type="checkbox"/> Abläufe	<input type="checkbox"/> Absperrvorrichtung
	<input type="checkbox"/> Schmutzwasserkanal	<input type="checkbox"/> Versickerung ausgeschlossen
	<input type="checkbox"/> Regenwasserkanal	<input type="checkbox"/> Aufkantung
	<input type="checkbox"/> Gefälle	
	Abscheider	
	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	

<sup>3)</sup> z.B. Auffangwanne aus Stahlblech oder betonierte Auffangwanne (z.B. aus C20/25 – C30/37, ehem. B25/35) mit Beschichtung.

**Bitte fügen Sie folgende Nachweise in Kopie dieser Anzeige bei:**

- Lageplan M 1:1000
- allgemeine bauaufsichtliche Zulassungen

**Unterschrift Antragsteller**

Ort, Datum, Unterschrift	Firmenstempel
--------------------------	---------------

# **Datenschutzhinweis für Anzeige Lagerung wassergefährdender Stoffe in Tankanlagen, für Heizöl und Dieselkraftstoff ab 1.000 l**

## **Datensicherheit**

Die Sicherheit Ihrer Daten ist uns wichtig, deshalb werden alle Informationen über eine verschlüsselte Verbindung übertragen.

## **Verantwortlich für die Datenerhebung**

Stadt Nürnberg  
Umweltamt - Technischer Umweltschutz  
Bauhof 2  
90402 Nürnberg  
Telefon: 09 11 / 2 31 - 41 12  
Zur verschlüsselten Übertragung Ihrer Nachricht: [Kontaktformular](#)

## **Datenschutz**

Bei Fragen zum Thema Datenschutz wenden Sie sich bitte an:  
Stadt Nürnberg  
Behördlicher Datenschutz  
Rathausplatz 2  
90403 Nürnberg  
Telefon: 09 11 / 2 31 - 51 15  
Zur verschlüsselten Übertragung Ihrer Nachricht: [Kontaktformular](#)

## **Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung**

Art. 6 Abs. 1 DSGVO  
Erteilung einer Anzeigebestätigung für Lagerung wassergefährdender Stoffe in Tankanlagen, für Heizöl und Dieselkraftstoff ab 1.000 l § 62 WHG, § 40 AwSV

## **Weitergabe von Daten**

Datenweitergabe erfolgt nur an Behörden, soweit diese in die Fallbehandlung mit eingebunden werden müssen und die Kenntnis der Daten hierfür unerlässlich ist.

## **Übermittlung an Drittländer**

Es erfolgt keine Übermittlung

## **Speicherzeitraum**

Ihre Daten werden bei der Stadt Nürnberg so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die genannten Zwecke erforderlich ist.  
Diese Daten werden dauerhaft gespeichert.

## **Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen beim Verantwortlichen für die Datenerhebung folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Nürnberg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

## **Erforderlichkeit der Datenangabe**

Nach § 62 WHG in Verbindung mit § 40 AwSV sind die Daten für die Anzeigenbestätigung für die Lagerung wassergefährdender Stoffe in Tankanlagen, für Heizöl und Dieselkraftstoff ab 1.000 l erforderlich.  
Die Daten werden für die Bearbeitung der Anzeige benötigt. Ohne Angabe ist eine Anzeigebestätigung nicht möglich.

## **Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Ein Widerrufsrecht ist hier nicht möglich.